



SINUS

Entwicklungsvorhaben I	Individualisiertes Lernen
Projekte	I. 3. SINUS
Projektleitung / Ansprechpartner	Bärbel Hagedorn Karin Tretter
Projektbeschreibung	<p>Im Modellvorhaben SINUS arbeiten KollegInnen im Rahmen unserer Schule aber auch schulübergreifend gemeinsam an der Entwicklung der Qualität ihres Mathematikunterrichts.</p> <p>Die Verbesserung der Unterrichtsqualität - orientiert an den Standards - erfolgt durch die Stärkung der fachlichen Kompetenz, den Einsatz neuer Aufgabenformate (z.B. Lernumgebungen) sowie durch den klassenübergreifenden Austausch der neuen Erfahrungen.</p> <p>Konkret für die Schule am Sandsteinweg bedeutet das:</p> <p>11 Sinus- Kolleginnen aus allen Klassenstufen treffen sich monatlich einmal für 90 Minuten. Schwerpunktthema ist die Heterogenität - d.h. die starken Leistungsunterschiede - der Lerngruppen.</p> <p>Um diese ernst zu nehmen, arbeiten wir bei der Vorbereitung unseres Unterrichts mit „guten</p>



	<p>Aufgaben“ bzw. „Lernumgebungen“.</p> <p>Lernumgebungen (LU) sind flexible und problemorientierte Aufgaben, die ein besonders großes Maß an Differenzierungsmöglichkeiten bieten. Sie haben eine niedrige Eingangsschwelle, sodass jedes Kind arbeiten und den Sinn des Ganzen verstehen kann. Nach oben bieten LU viel Raum Lösungen können einfach oder anspruchsvoll sein.</p> <p>Die Ergebnisse dieses Unterrichts sind Eigenproduktionen – Schülerarbeiten, die in Darstellung und Rechenweg frei – also individuell unterschiedlich sind. Gespräche und Begründungen spielen eine wichtige Rolle im Austausch über die unterschiedlichen Rechenwege.</p> <p>Für die Reflexion von Schülerarbeiten ist in unseren monatlichen Sitzung Platz. Hier werden Erfahrungen in gleichen oder unterschiedlichen Klassenstufen ausgetauscht, neue LU vorgestellt und Materialien gesichtet und bewertet.</p> <p>Eng verbunden ist unsere Arbeit mit den Veröffentlichungen der Senatsschulverwaltung „Bildung für Berlin: “Individuelle Stärken herausfordern“, “Kompetenzorientiert unterrichten“ und „Mathematik ist mehr als Rechnen“, an denen unsere Sinusgruppe auch mitgewirkt hat.</p> <p>Im Moment verbinden wir die Arbeit an Lernumgebungen mit der Entwicklung von „Themenkisten“.</p>
<p>Ziele/Indikatoren:</p>	<p>Zielgruppe:</p>



	Schüler/innen der Klassenstufe 1-6
--	------------------------------------

Zeit- und Arbeitsplanung

Was?	Wer?	Wann? / Bis wann?
Erstellung und Verwaltung von Themenkisten(TK) zu den Schwerpunkten: <ul style="list-style-type: none"> • Gewicht • Kombinatorik • Körper • Spiegeln • Daten und Zufall. 	Alle KollegInnen der Sinus-Gruppe	Wir arbeiten in den Sinussitzungen an den TK und setzen sie währenddessen auch schon in Teilbereichen im Unterricht ein. Bis wann: <ul style="list-style-type: none"> • Es erfolgt die sukzessive Fertigstellung in folgenden Etappen: • Bis Juli 2012 TK Kombinatorik und Spiegeln • Bis Januar 2013 TK Körper, Gewicht und Daten



		<p>und Zufall</p> <ul style="list-style-type: none">• Die Finanzierung erfolgt mit 1000 Euro durch SINUS.
--	--	---

Messinstrument

Ausleihfertige TK ab 01.08 12 bzw. 01.02.13. Führung eines Protokolls über die Ausleihmenge und die gewonnenen Erfahrungen.